
 Zweites Kapitel.

 Von der Nahrung der Pflanzen und
 den Bestandtheilen fruchtbarer
 Boden.

Nachdem ich in dem vorhergehenden Kapitel die Natur der verschiedenen Boden die in der Landwirthschaft bekannt sind, und die verschiedenen Dünger erklärt habe, deren allgemeine Nutzbarkeit durch lange Erfahrung bestätigt sind, so müssen wir jetzt untersuchen, welche von diesen Düngern am besten für jeden Boden insbesondere passen, und welches die Ursachen ihrer wohlthätigen Wirkungen in jedem Falle sind.

Um diese Untersuchung ordnungsmäßig anzustellen, müssen wir bemerken, daß die allgemeine Wirkung, die man von dem Gebrauch des Düngers erwartet, Fruchtbarkeit ist, das heißt, den reichlichsten Ertrag

Ertrag von Korn und Futterkräutern; und da Fruchtbarkeit selbst, der Erfolg von gehörig mitgetheilter Nahrung der Pflanzen ist, so müßten wir zuerst untersuchen worinn ihre Nahrung besteht, und aus welchen Stoffen ein Boden zusammengesetzt seyn sollte, um sie zu enthalten oder mitzutheilen: dann wollen wir anzeigen durch welche Dünger ein jeder besonderer Boden in einen fruchtbaren Zustand versetzt wird, welches die wohlthätige Wirkung ist, die man von ihnen erwartet, und was sie in jedem besondern Fall zu der gehörigen Beibringung der Pflanzennahrung, die die Ursache ihrer vortheilhaften Wirkung ist, beitragen.